

Protokoll

über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Lintorf am Mittwoch, 16. August 2023, um 19.30 Uhr in der Dorfplatzhütte Lintorf

Anwesend:

Frau Ortsbürgermeisterin Silke Depker
Herr Jens Balshüsemann
Frau Heike Eggert
Herr Thomas Hüge
Herr Andreas Lampe
Herr Werner Nolte
Herr Thorsten Schlacke

Von der Verwaltung:

Monika Kuhlmann, zugleich als Protokollführerin

3 Zuhörer

Der Ortsrat ist mit Schreiben vom 27.07.2023 unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen worden. Die Einladung wurde öffentlich bekanntgemacht.

Die Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder des Orsrates
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 10.05.2023
6. Doppelgarage für den Weihnachtsmarkt Lintorf
7. Verkehrsangelegenheiten
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Bürgerfragestunde

B. Nichtöffentlicher Teil

wird wie folgt erledigt:

A. Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Silke Depker eröffnet um 19.30 Uhr die öffentliche Sitzung des Orsrates Lintorf und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, die Vertreterin der Verwaltung und drei Zuhörer.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder des Orsrates

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anzahl der anwesenden Mitglieder wird festgestellt.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Ortsratsmitglieder sind anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird einstimmig festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Tagesordnung

Silke Depker teilt mit, dass für den Weihnachtsmarkt Lintorf 2024 Punkte zu besprechen sind. Sie schlägt daher vor, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt Weihnachtsmarkt zu ergänzen. Der TOP soll als TOP 8 eingefügt werden, die weiteren TOP rücken in der Nummerierung dann entsprechend auf. Der Ortsrat beschließt einstimmig die entsprechende Ergänzung der Tagesordnung.

TOP 5: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 10.05.2023

Änderungs- und Ergänzungsanträge werden nicht vorgetragen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 6: Doppelgarage für den Weihnachtsmarkt Lintorf

Im Rahmen der Aufstellung des gemeindlichen Haushalts für das Haushaltsjahr 2023 wurden für die Errichtung einer Doppelgarage 15.000 Euro bereitgestellt.

Silke Depker teilt mit, dass inzwischen ein Vor-Ort-Termin mit Thomas Hüge und Claudia Auf dem Kampe, technische Mitarbeiterin der Verwaltung, stattgefunden habe. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass die zunächst geschätzten Kosten in Höhe von 15.000 Euro voraussichtlich nur für den Kauf einer Doppelgarage reichen, weitere entstehende Kosten (Bauantrag, Fundamente für die Garagen, Aufstellen, Einmessen etc.) nicht gedeckt werden können. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass aufgrund des vorgeschriebenen Vergabeverfahrens eine Realisierung bis Ende November 2023 voraussichtlich nicht möglich ist.

Weiterhin teilt Silke Depker mit, dass Henning Bösmann mitgeteilt habe, dass er für die Lagerung der Weihnachtsmarktutensilien einen Raum zur Verfügung stellen könne. Zu berücksichtigen sei dabei, dass der Raum nur eine geringe Deckenhöhe habe und geprüft werden müsse, ob alle Utensilien durch die Tür passen. Der Boden des Raumes hat zwei unterschiedliche Höhen. Darüber hinaus seien ein paar bauliche Maßnahmen durchzuführen. Weiterhin sei aktuell festgestellt worden, dass nach dem Regen Wasser im Eingangsbereich stand, so dass evtl. ein Abfluss erneuert werden müsse.

In der anschließenden Aussprache wird deutlich, dass der angebotene Raum eine Übergangslösung sein könne, jedoch keine dauerhafte Lösung darstelle. Der Ortsrat Lintorf spricht sich daher einstimmig dafür aus, dass die angeschobene Maßnahme „Errichtung einer

Doppelgarage“ umgesetzt wird. Nach aktuellem Planungsstand ist von Mehrkosten in Höhe von ungefähr 7.000 Euro auszugehen. Der Ortsrat Lintorf beantragt, diesen Betrag zusätzlich im Haushalt 2024 zur Verfügung zu stellen. Silke Depker wird sich mit R. Höcker bzgl. der Stellung des Bauantrags in Verbindung setzen.

TOP 7: Verkehrsangelegenheiten

a) Straßenverengung Hartmannstraße (im Bereich EDEKA)

2022 wurde im Bereich der nördlichen Ortseinfahrt an der Hartmannstraße eine provisorische Straßenverengung errichtet. Der Ortsrat hat der Errichtung zunächst für eine einjährige Erprobung zugestimmt.

Die Ortsratsmitglieder sind sich einig, dass sich die Straßenverengung in der vorhandenen Form bewährt hat. Der Ortsrat spricht sich einstimmig dafür aus, dass die Verengung bis auf Weiteres so erhalten bleibt.

b) Straßenverengung Lintorfer Straße / Kurzer Weg

Die Verkehrsschau hat noch nicht stattgefunden. Ein Ergebnis zu der beantragten Maßnahme liegt somit noch nicht vor. Bei der Verkehrsschau sollte berücksichtigt werden, dass eine entsprechende Straßenverengung zu einer Reduzierung der Geschwindigkeit des „Feierabendverkehrs der Fa. Kesseböhmer“ beitragen könnte.

c) Rad- und Fußweg entlang der Lintorfer Straße

Vor einigen Jahren wurde die Beschilderung des Rad- und Fußweges entlang der Lintorfer Straße innerhalb der geschlossenen Ortschaft entfernt. Dadurch kommt es immer wieder zu Irritationen und Fragen der Bürger. Sowohl aus östlicher sowie aus westlicher Richtung kommend ist der Rad- und Fußweg zunächst ausgeschildert. Mit Beginn der Ortschaft entfällt aus beiden Richtungen die Beschilderung.

Der Ortsrat Lintorf bittet dem Landkreis Osnabrück im Rahmen der Verkehrsschau um Darlegung der rechtlichen Situation. Ist der Radweg am Ortseingang jeweils zu Ende? Ist eine Beschilderung „Ende Radweg“ erforderlich?

d) LKW-Lärm Lintorfer Straße

Silke Depker teilt mit, dass sie hinsichtlich des „LKW-Lärms“ auf der Lintorfer Straße die Firmen Kesseböhmer (Spedition Begemann) und PreZero Wertstoffhof Pr. Oldendorf angeschrieben habe. Von der Fa. PreZero habe sie die Rückmeldung erhalten, dass die Fahrer darauf hingewiesen würden, dass sie über die B 65 fahren sollen, letztendlich sei ein Befahren der Lintorfer Straße jedoch nicht verboten.

e) Rollsplitt Lintorfer Straße Richtung Rabber

Auf die Lintorfer Straße wurde im Bereich Ortsausgang in Richtung Rabber zu viel Rollsplitt aufgebracht. Silke Depker teilt dazu mit, dass ein Teil des Splitts inzwischen wiederaufgenommen wurde. Bereiche, in denen größere Mengen Splitt für eine Gefährdung des Straßenverkehrs führen, könnten direkt dem FD 3 der Gemeinde Bad Essen mitgeteilt werden.

TOP 8: Weihnachtsmarkt

a) Sommerausflug der Weihnachtsmarkt AG

Der Ortsrat beschließt, der Weihnachtsmarkt AG einen Zuschuss in Höhe von 168 € für einen Sommerausflug (Draisine-Fahrt mit Frühstück) zu gewähren.

b) Weihnachtssterne

Die Weihnachtssterne benötigen neue Stecker. Die Kosten hierfür werden zwischen 120 Euro und 150 Euro liegen. Der Ortsrat stimmt einstimmig zu.

c) Steckdosen für die Weihnachtssterne an der Straßenbeleuchtung

In der Sitzung am 04.04.2018 wurde bereits festgehalten, dass auf Dauer die Steckdosen für die Weihnachtssterne an den Straßenlaternen zu erneuern sind. Der Ortsrat bittet die Verwaltung zu veranlassen, dass Fa. Behring, die für die Straßenbeleuchtung zuständig ist, die entsprechenden Steckdosen prüft.

d) Elektroinstallation Weihnachtsmarkt

Für den Weihnachtsmarkt ist noch ein zweiter Stromkasten aufzustellen. Der Kasten ist bereits vorhanden, der erforderliche Anschluss ist noch durch Fa. Nordhoff zu erstellen. Die Weihnachtsmarkt AG kümmert sich um die Abstimmung der Arbeiten.

e) Beschallung der einzelnen Buden

Auf eine Beschallung des Weihnachtsmarktgeländes wurde bislang verzichtet, da Weihnachtsmärkte mit Hintergrundmusik oder Livemusik bei der GEMA angemeldet werden müssen.

Silke Depker unterbricht die öffentliche Sitzung des Ortsrates, damit Herr Jörg Lömker, der als Zuhörer anwesend ist, seine Idee zu einer möglichen Beschallung des Weihnachtsmarktes unterbreiten kann:

Herr Lömker schlägt folgendes Verfahren vor:

- Die Beschallung des Weihnachtsmarktes erfolgt nicht über große, auf dem Platz verteilte Außenlautsprecher.
- Stattdessen wird in jeder Weihnachtsmarktbude ein kleiner Lautsprecher aufgestellt.
- Diese Lautsprecher werden alle miteinander verbunden, die Lautstärke ist jedoch an jedem Lautsprecher individuell einstellbar.
- So gäbe es keine Außenlautsprecher, die Besucher der Stände könnten jedoch das Programm verfolgen.

Kosten für die Lautsprecher insgesamt ca. 800 Euro (20 x 40 Euro) plus Verstärker plus Kabel. Herr Lömker überreicht dazu Frau Depker ein Angebot

In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass vor Anschaffung entsprechender Lautsprecher die rechtliche Seite eindeutig geklärt sein muss. Der Ortsrat bittet um Mitteilung, ob die rechtliche Seite durch die Verwaltung geklärt werden kann oder ob es dazu Erfahrungen von anderen Veranstaltungen gibt.

TOP 9: Mitteilungen und Anfragen

a) Ausscheiden des beratenden Ortsratsmitglieds Katharina Eichwald

Frau Eichwald hat ihr Mandat im Rat der Gemeinde Bad Essen niedergelegt. Der Sitzverlust wurde durch den Rat im Juni 2023 festgestellt. Frau Eichwald ist somit nicht mehr beratendes Mitglied des Ortsrates Lintorf.

b) Dank an Andreas Lampe

Zum 01.08.2023 wurde der EDEKA-Markt in Lintorf von Andreas Lampe an die Brüder Hartmann übergeben. Die Ortsbürgermeisterin Silke Depker bedankt sich bei Andreas Lampe für das langjährige Führen eines EDEKA-Marktes in der Ortschaft Lintorf. Dadurch habe er einen wichtigen Beitrag zur Daseinsvorsorge für alle Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Lintorf geleistet.

c) Breitbandausbau

Der Breitbandausbau in der Ortschaft Lintorf ist noch nicht komplett abgeschlossen. Da durch die ausführende Firma an einigen Stellen die Arbeiten nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurden, fand inzwischen ein Gespräch zwischen dem FD 3 der Gemeinde Bad Essen und der erstellenden Firma statt. Der Ausbauzustand wurde als „unglücklich“ bezeichnet, eine endgültige Abnahme findet jedoch erst nach Herstellung aller Hausanschlüsse und der Inbetriebnahme statt. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten mit Verteilerkästen konnte die Maßnahme bislang nicht abgeschlossen werden. Die Fertigstellung soll bis spätestens Oktober 2023 erfolgen.

d) Müllablagerungen Friedhof Lintorf

Der Entwurf des Schildes konnte aus zeitlichen Gründen bislang nicht erstellt werden.

e) barrierefreier Platz am Cavallino

Der Platz wurde bislang nicht erstellt. Beim Unterhaltungsverband wird der Sachstand nachgefragt.

f) Waldwege / Bänke Verschönerungsverein

Die Abstimmungsgespräche haben noch nicht stattgefunden.

g) Verbindungsweg zwischen der Straße Am Naturpark und dem Beach-Volleyballplatz

Um die Durchfahrt von unbefugten Fahrzeugen des Verbindungsweges zu verhindern, werden dort folgende Schilder aufgestellt: „Durchfahrt verboten“ in Verbindung mit „landwirtschaftlicher Verkehr frei“ sowie „Radfahrer frei“.

h) Eiche auf dem Hof Bösmann, Wiehenstraße

Silke Depker hat sich aufgrund vermehrter Nachfragen aus der Ortschaft bezüglich der Umwidmung der alten Eiche auf dem Hof Bösmann mit dem Landkreis Osnabrück in Verbindung gesetzt.

Lt. Auskunft des Landkreises Osnabrück gäbe es dazu drei Möglichkeiten:

1. Die Gemeinde Bad Essen erklärt den Baum zu einem „zu erhaltenden Baum“ mit Hilfe einer Satzung.

2. Die Gemeinde Bad Essen setzt den Baum als „zu erhaltenen Baum“ in einem ggf. dort vorliegenden oder aufzustellenden Bebauungsplan fest, ggf. auch zusätzlich im Flächennutzungsplan.

3. Der Landkreis nimmt den Baum als Naturdenkmal auf. Dazu müsste die Verordnung zum Schutz der Naturdenkmale im Landkreis Osnabrück geändert werden.

Aufgrund der vorgenannten Rückmeldung des Landkreises Osnabrück wird Silke Depker die genannten Möglichkeiten und ggfs. das weitere Verfahren mit dem Fachdienst 3 der Gemeinde Bad Essen abstimmen.

i) Anfragen von Bewohnern Sanaallee

Die Anwohner der Straße Sanaallee haben mitgeteilt, dass sie sich aus zeitlichen Gründen nicht mehr um die Pflege der Grünanlage im Bereich des Wendehammers kümmern können. Die Anfrage, ob in dem Bereich ein Spielgerät aufgestellt werden kann, wurde verneint, da sich in der Nähe ein öffentlicher Spielplatz befindet. Die Pflege der Grünfläche wird in Zukunft der Dorfhelfer mit übernehmen. Der im Bereich des Wendehammers vorhandene Baum schlägt aktuell an zwei Stellen wieder aus. Frau Hohlt vom Bauhof wird sich den Baum angucken.

Weiterhin erkundigten sich die Anwohner, ob an der Straßeneinmündung ein „Sackgassen-Schild“ aufgestellt werden könne.

j) Bürgertreff

Der Bürgertreff am 05.07.2023 wurde sehr gut besucht. Anke Hamker hat ihre Arbeit als Gleichstellungsbeauftragte vorgestellt. Der nächste Bürgertreff findet am Mittwoch, 04. Oktober 2023, um 19.00 Uhr, statt.

Der Ortsrat beschließt, dass der Bürgertreff auch in 2024 fortgeführt werden soll. 2024 soll der Bürgertreff jeweils am ersten Dienstag im Quartal stattfinden.

k) weitere Termine

15.11.2023: nächste Sitzung des Orsrates (19.30 Uhr)

19.11.2023: Volkstrauertag

TOP 10: Bürgerfragestunde

Seitens der Zuhörer gibt es keine Fragen.

Die Ortsbürgermeisterin Silke Depker schließt die öffentliche Sitzung um 20:52 Uhr. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Frau Depker eröffnet um 20:53 Uhr den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

B. Nichtöffentlicher Teil

gez. Silke Depker

.....
Ortsbürgermeisterin

gez. Monika Kuhlmann

.....
Protokollführerin